Belmer Schüler sammeln Recyclingstoff für Polio-Impfungen

Von Johanna Kollorz

Gemeinsam mit einer Auswahl an Grundschülern übergaben Schulleiter Bernd Brill und die Fördervereinsvorsitzende Corinna Fangmeier die gesammelten Deckel an Thomas Nülle, Projektbeauftragter des Rotary-Club Osnabrück. Foto: Johanna Kollorz

Anzeige

Belm. „Kleiner Dreh, große Hilfe“, lautet das Motto der weltweiten Kampagne „End Polio Now“ (Beendet Kinderlähmung jetzt). Angestoßen durch den Förderverein der Grundschule Belm-Powe übergaben die Schüler jetzt cirka 120.000 Getränkedeckel an den Projektbeauftragten des Rotary-Club Osnabrück.

Für gewöhnlich landen Getränkedeckel aus Plastik im Müll. Doch mit 500 solcher Verschlüsse, die erst gesammelt, dann gelagert und anschließend von der Industrie wiederverwertet werden, lassen sich die Kosten für eine Impfung gegen die unheilbare Infektionskrankheit Poliomyelitis (Kinderlähmung) decken.

Fördervereinsvorsitzende schob gute Sache an

Corinna Fangmeier, Vorsitzende des Fördervereins der Grundschule Belm-Powe, wurde durch einen Zeitungsbericht auf die Aktion aufmerksam und dachte sofort: „Das ist eine gute Sache, bei der auch schon die Jüngsten mitmachen können“. Schnell und mit geringem Aufwand wurde im Frühjahr 2017 in der Aula ein Karton mit der Aufschrift „Mitsammeln und Leben retten“ aufgestellt und regelmäßig geleert.

Die Grundschüler füllten diesen in den vergangenen Monaten fleißig mit zuhause oder unterwegs gesammelten Deckeln von Wasser- und Limo-Flaschen, Milch- oder Saft-Packungen. „Um den Rotariern möglichst sortenreinen Rohstoff zu übergeben, haben wir zuhause in der Garage einen Sortiertisch gebaut“, so die Initiatorin, die bei der Aktion von ihrem Mann und ihren drei Kindern Unterstützung erhielt.

Schüler sammeln 120.000 bunte Deckel

Die Ausbeute aller fleißigen Sammler beträgt nach den Herbstferien acht große Säcke mit cirka 120.000 bunten Deckeln. Im Beisein von Schulleiter Bernd Brill wurden diese jetzt stolz von den Schülern Carlotta, Alicia, Jonah, Colin, Lennard, Emma, Tolga, Marlon, Lina und Jule an Thomas Nülle übergeben.

„Bei mir in Ostercappeln lagern inzwischen cirka fünf Millionen dieser Hartplastikdeckel in Bigbags verpackt, zusammengetragen von Schulen in Stadt und Land. In Kürze werden sie kostenlos vom Dualen System Deutschland abgeholt, nach Lüneburg transportiert und dort in einer Firma dem Recycling-Kreislauf zugeführt“, schildert der Projektbeauftragte des Rotary-Clubs Osnabrück.

Das geschredderte Material wird anschließend mit frischem Granulat vermischt und zum Beispiel zu Rohren, Gartenbänken, Steganlagen oder neuen Deckeln verarbeitet. Die Nettoerlöse solcher Wiederverwertungen werden seit vielen Jahren als Spenden an den Rotary Gemeindienst Deutschland weitergegeben.

Neben dem Förderverein, der Grundschule Belm-Powe, dem Rotary-Club Osnabrück und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist an den Polio-Aktionen auch die Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung beteiligt, die die Erlöse aufstockt.

Engagement der Grundschule soll weiter gehen

Da die Kampagne „Kleiner Dreh, große Hilfe“ zeitlich unbegrenzt ist, wollen sich die Mädchen und Jungen der Grundschule Belm-Powe auch in Zukunft für ein Leben ohne Kinderlähmung engagieren und als Sammelstelle fungieren.